

GOLDBACH TRENDNEWS

TRENDS RUND UM GESUNDHEIT

SEPTEMBER 2024

IN ZUSAMMENARBEIT MIT TRENDONE

GOLDBACH

**YOUR
MESSAGE
IS OUR
PASSION**

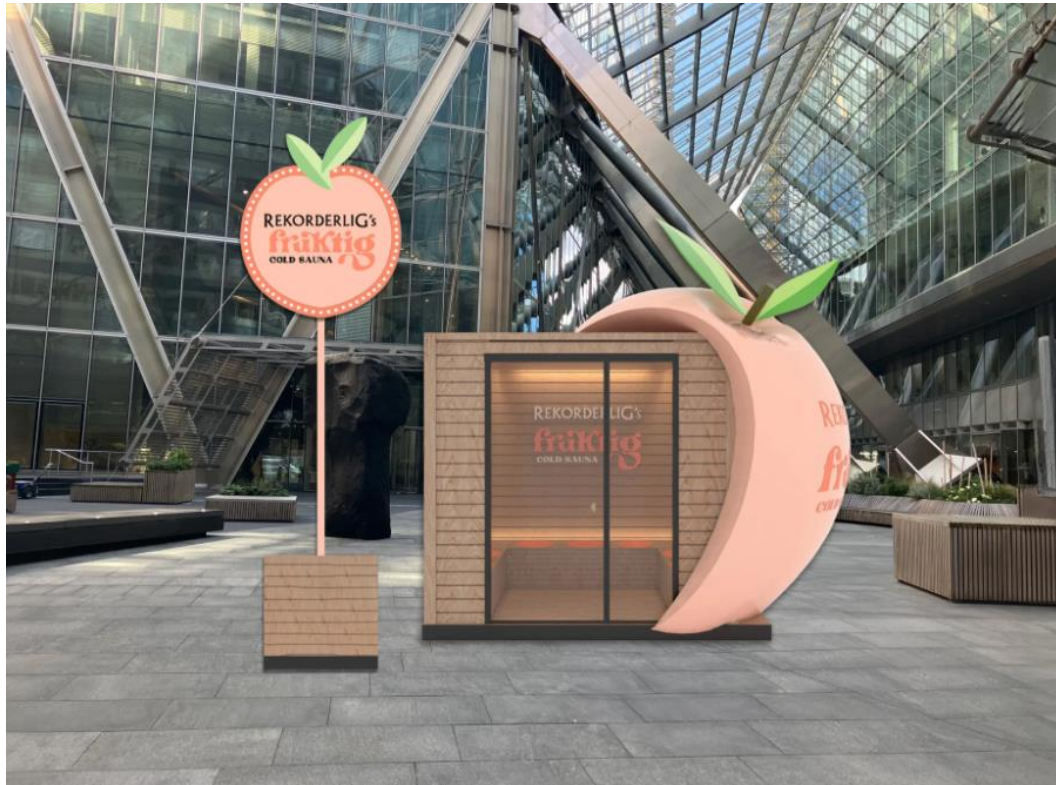


KINDERHANDY OHNE SOZIALE MEDIEN

Das finnische Technologieunternehmen HMD Global entwickelt mit dem «Better Phone Project» zusammen ein neues Handy für Kinder. Dieses Gerät bietet Internetzugang, aber keine sozialen Medien. Es umfasst Funktionen wie Standortverfolgung, um den Aufenthaltsort von Kindern in Echtzeit zu überwachen, sowie Messaging-Funktionen mit vorgefertigten Texten und Videoanrufe für direkte Kommunikation. Zeitliche Nutzungseinschränkungen, wie etwa ein Nacht-Wecker, sind ebenfalls vorgesehen. Das Projekt zielt darauf ab, zusammen mit Eltern ein sicheres, kontrollierbares Gerät zu entwickeln, das gesündere Nutzungsgewohnheiten der Kinder fördert.



KALTE SAUNA FÜR HITZEGEPLAGTE PENDLER*INNEN



Das schwedische Unternehmen Rekorderlig Cider, das für seine erfrischenden Cider bekannt ist, stellte seine neue Geschmacksrichtung Pfirsich-Himbeere vor. Dafür hat das Unternehmen am Londoner Bahnhof Liverpool Street das Pop-up-Event «Cold Sauna» organisiert. Ganz im Gegensatz zu traditionellen Saunen, bot die auf 16°C gekühlte Holzsauna in Pfirsichoptik den Londoner*innen eine willkommene Abkühlung bei der Sommerhitze. Besucher*innen konnten den neuen Cider probieren und sich in der Kühle entspannen – eine gute Gelegenheit, sich von der Hitze zu erholen und gleichzeitig den neuen Geschmack zu entdecken.

LUFTREINIGER FÜR U-BAHN-REISENDE

Forschende der englischen Loughborough University haben den am Hals zu tragenden Luftreiniger «Aerate» entwickelt, um die Luftqualität für U-Bahn-Reisende zu verbessern. In U-Bahn-Umgebungen überschreiten die PM2,5-Werte häufig die von der WHO festgelegten Grenzwerte. Der Feinstaub kann tief in die Lungen eindringen und gesundheitliche Probleme verursachen. «Aerate» schafft eine saubere Luftblase um das Gesicht der Reisenden und verbessert die Luftqualität sowohl für die Tragenden als auch für Mitreisende. So sollen Reisen mit der U-Bahn sicherer und gesünder werden.



CHATBOT VERBINDET GEFLÜCHTETE MIT MEDIZINER*INNEN



Der kalifornische Kurznachrichtendienst Gupshup hat gemeinsam mit Meta, dem Sudan Medical Specialization Board und der Hilfsorganisation Shabaka einen Chatbot kreiert, der sudanesische Flüchtlinge mit medizinischer Beratung versorgt. Wegen des Bürgerkriegs im Sudan befinden sich mehrere Millionen Geflüchtete in den umliegenden Nachbarländern, wo sie nicht adäquat medizinisch versorgt werden. Auf den neuen Service greifen Nutzer*innen per WhatsApp zu. Der Chatbot verbindet sie zunächst mit einer medizinischen Fachkraft, die die Symptome einordnet und dann an Fachärztinnen und -ärzte weiterleitet.

GANZKÖRPER-MRT FÜR GEHOBENE SUPERMARKT-KUNDSCHAFT

Der US-Premium-Lebensmittelhändler Erewhon hat das Gesundheitsunternehmen Prenuvo in sein Gesundheits- und Wellnessprogramm «Lifestyle Collective» aufgenommen, um seinen Mitgliedern nichtinvasive Ganzkörper-MRT-Untersuchungen anbieten zu können. Die MRT-Technologie von Prenuvo kann mehr als 500 Krankheiten erkennen, darunter auch Krebstumore bereits im Stadium 1. Die Partnerschaft zielt darauf ab, ein breiteres Publikum zu erreichen, das an proaktiver Gesundheit und Wellness interessiert ist. Das Mitgliedschaftsprogramm bietet exklusive Ermäßigungen auf Gesundheitsprodukte und -dienstleistungen, Fitnesskurse und Hotelerlebnisse.



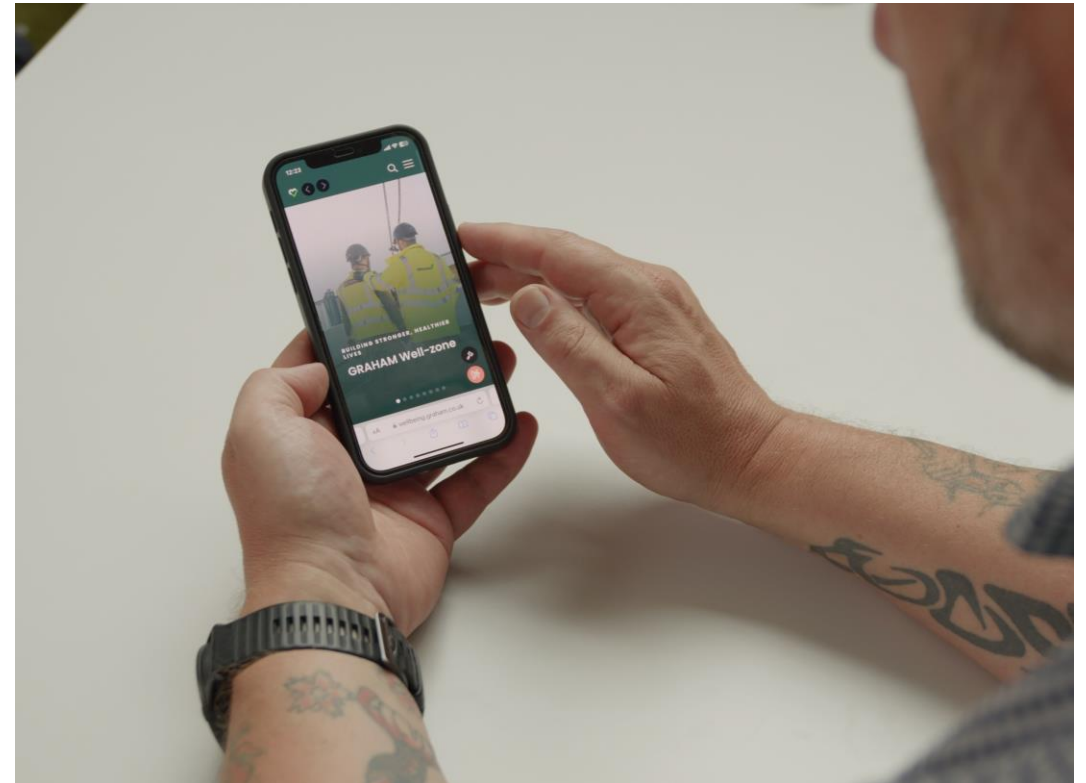
ZAHNMEDIZINISCHE VERSORGUNG PER ROBOTER



Das US-Start-up Perceptive hat den weltweit ersten vollautomatischen Roboter für die zahnmedizinische Versorgung vorgestellt. Mit einem 3D-Volumenscanner erstellt dieser per optischer Kohärenztomografie ein detailliertes 3D-Modell des Mundes, das Zähne, Zahnfleisch und sogar die Nerven unter der Zahnoberfläche berücksichtigt. Zahnmediziner*innen können anhand der Bilder Eingriffe planen, die dann vom Roboter ausgeführt werden. Die Vorbereitung eines Zahns für eine Zahnkrone soll so statt zwei Stunden nur noch 15 Minuten dauern. Dies spart Zeit und Kosten und könnte die zahnmedizinische Versorgung für mehr Menschen zugänglich machen.

NETFLIX-ÄHNLICHE GESUNDHEITS-APP FÜR MITARBEITENDE

Das britische Bauunternehmen Graham hat für seine Mitarbeiter*innen, Familien und Partner in der Lieferkette die Gesundheits-App «Well-zone» entwickelt. Bei der App handelt es sich um einen Streamingdienst, der auf 16 Kanälen eine breite Palette an Inhalten zum Thema Wohlbefinden bietet, darunter Expertenmeinungen, persönliche Geschichten und exklusive Angebote. Die Inhalte werden in Form von Videos, Podcasts und Artikeln präsentiert. Dabei ist die App so konzipiert, dass die Inhalte für Nutzer*innen personalisiert werden können, ähnlich wie bei Netflix und anderen großen Streamingdiensten.



IMPLANTAT ZUR VORBEUGUNG VON ENDOMETRIOSE



Forschende der ETH Zürich und der Schweizer Empa haben ein Hydrogel-Implantat entwickelt, das in die Eileiter von Frauen eingesetzt werden kann, um als Verhütungsmittel zu wirken sowie die Entstehung und Ausbreitung von Endometriose zu verhindern. Das Einsetzen erfolgt ohne Operation mit einem Hysteroskop. Im Eileiter schwillt das zunächst nur zwei Millimeter lange Implantat dann auf mehr als die doppelte Größe an. So blockiert das Hydrogel den Eileiter, sodass weder Spermien noch Blut hindurchgelangen können. Der Abbau des Materials erfolgt mit UV-Licht oder einer speziellen Flüssigkeit. Eine operative Entfernung ist somit nicht notwendig.

THANK YOU WITH PASSION

Goldbach Austria GmbH
Laimgrubengasse 14 | 1060 Wien

T +43 1 37088 08

M info.at@goldbach.com

www.goldbach.com



GOLDBACH

DISCLAIMER COPYRIGHT 2021: ALLE RECHTE VORBEHALTEN. DIE IN DIESER PRÄSENTATION DOKUMENTIERTEN TRENDS UND THESEN SIND EIGENTUM DER GOLDBACH GROUP AG UND DER PRODUCTION COMPANY UND UNTERLIEGEN DEN GELTENDEN URHEBERGESETZEN. DIE VERWENDETEN BILDER DIENEN LEDIGLICH RESEARCH UND ILLUSTRATIONSZWECKEN. SIE STEHEN NICHT ZUR PUBLIKATION FREI.

TRENDONE ist ein führendes Trendforschungs- und Beratungsunternehmen mit Büros in Wien, Zürich, Berlin und Hamburg.

www.trendone.com